

Ⓩ^[792] G. Pierson's Verlag in Dresden.

In den nächsten Tagen erscheint:

Neujahr.

Ein Spiegel der Zeit

von

Originell ausgestattet.

Preis 1 M.

Der Verfasser, einer der bekanntesten Berliner Schriftsteller, giebt in Form einer dramatischen Dichtung ein umfassendes Bild der Gegenwart, ihrer Abgründe und ihrer Ausichten. Originell ist die Erfindung des Rahmens, worin die vielgestaltige Handlung sich abspielt. Anknüpfend an die Sage vom Umgehen der Statuen in der Neujahrsnacht, vereinigt der Verfasser mit dem Schlage 12 Uhr die Dichterkürsten vergangener Zeiten im Berliner Tiergarten, während gleichzeitig das Prost-Neujahr-Gebrüll der Menge losbricht, und der zwischen Klassizismus und Modernismus verzweifelnde Poet im Begriff ist, in den Tod zu gehen. Sie erfahren von ihm und aus den Szenen der vorüberziehenden Gruppen, wie es in der „Neuzeit“ aussieht, und geben, jeder in seiner charakteristischen Ausdrucksweise, ihr Urtheil ab. Die schwierige Aufgabe, Shafespeare, Goethe Schiller u. s. w. aus ihrem Geiste heraus sprechen zu lassen, ist überraschend glücklich gelöst. Der Verfasser weiß in kurzen, scharfen Strichen Typen familiärer Erscheinungen unserer Tage vorzuführen, vom Goetheforscher bis zum Dynamithelden, vom Jägerianer bis zur Schar der Emanzipierten beiderlei Geschlechts; er erschöpft die bewegenden Fragen unseres Lebens, im besonderen die Ehefrage, und übt in geistreicher Nachahmung Kritik an literarischen Auswüchsen. Von besonderer Schönheit ist die Schlusszene mit der Erscheinung der Riesengestalt des „Geistes des Jahrhunderts“, welche Vorgänge als Traum des sterbenden Poeten gedacht sind — ein erschütterndes Zukunftsbild von Erlösung und Veröhnung inmitten tragischer Vernichtung!

„Neujahr“ ist das Werk eines echten Dichters, eines berufenen Satirikers, der mit überlegener Menschlichkeit und Kunst den Ausdruck für alle die Empfindungen und Urtheile zu finden gewußt hat, die jedem Denkenden heute unausgesprochen auf den Lippen schweben.

„Neujahr“ wird großes Aufsehen erregen und von allen Zeitungen besprochen werden.

Bezugsbedingungen: In Rechnung 25%, bar 33 $\frac{1}{3}$ % und 7/6.

Unverlangt versenden wir nicht!

Hochachtungsvoll und ergebenst

Dresden.

G. Pierson's Verlag.

[329] In meinem Verlage erscheint Ende Januar n. J.:

Germinal.

Sozialer Roman

von

== Emile Zola. ==

Ein Band 8°.

30 Bogen, holzfreies Papier.

Sinzig berechnigte Uebersetzung

von

Ernst Ziegler.

Erste und zwölfte, neu durchgesehene Auflage.

== Preis 3 M ord. ==

„Germinal“ gehört zu den besten Schätzen der Weltliteratur und ist vielfach und mit vollem Recht als das bedeutendste Werk der letzten Jahrzehnte bezeichnet worden. Ein bekannter Literaturhistoriker schrieb unlängst: „Zolas ‚Germinal‘ muß jeder Gebildete gelesen haben.“ Die gewaltige Kraft Zolas ist in keinem anderen seiner Werke zu gleichem Ausdruck gekommen. Im französischen Parlament ist „Germinal“ „der Markstein unseres Jahrhunderts“ genannt; auch im deutschen Reichstag ist „Germinal“ des öfteren als maßgebendes und hervorragendes Werk erwähnt worden.

Ich erbitte auch für diesen Neudruck Ihre allseitige Verwendung und liefere in Rechnung mit 25% gegen bar für 2 M u. 7/6.

Dresden-Blasewig,
Ende Dezember 1895.

Heinrich Minden.



[407] In den nächsten Tagen gelangen zur Versendung:

Scheffer (Major), Winke, Mittel und Wege zur erfolgreichen Förderung des Schießens.

1 M ord., 75 S netto.

Stavenhagen, (Hauptm. a. D.), Grundriß der Befestigungslehre. Mit einer Skizze in Steindruck.

4 M ord., 3 M netto.

Bachstrom = v. Hennigs, Offizierstamm- und Ranglisten des Pommerschen Füsilier-Regiments Nr. 34. Erster Theil: 1720—1820. Von Bachström (Major). Zweiter Theil: 1820—1895. Von v. Hennigs (Major).

8 M ord., 6 M netto.

v. Hennings (Hauptm.), Geschichte des Infanterie-Regiments Herzog Friedrich Wilhelm von Braunschweig (Ostfriesisches) Nr. 78 mit einer Vorgeschichte seines Heimathlandes und des Herzogs Friedrich Wilhelm von Braunschweig. Für die Offiziere, Unteroffiziere und Mannschaften bearbeitet. Mit zwei Bildnissen, zehn Text-Skizzen und fünf Plänen in Steindruck.

6 M ord., 4 M 50 S netto.

Marg, (Hauptm.), Geschichte des Infanterie-Regiments Kaiser Friedrich, König von Preußen (7. Württembergischen) Nr. 125. 1809—1895. Mit Abbildungen, Karten und Skizzen.

6 M ord., 4 M 50 S netto.

Anciennetätliste des roßärztlichen Personals der deutschen Armee.

60 S ord., 45 S netto.

Reuling, Wilhelm, Distichen, Politisches und Unpolitisches. Deutsche Juristen des neunzehnten Jahrhunderts. Neue Ausgabe.

3 M ord., 2 M 25 S netto.

Verzeichniss der Zeitsignal-Stationen aller Meere. Herausgegeben vom Reichs-Marine-Amt.

50 S ord., 40 S netto.

Bei Aussicht auf Absatz bitten zu verlangen.

Berlin, 2. Januar 1896.

G. S. Mittler & Sohn.